



Foto: © Medair/Dale MacMillan



Glückskette

Strategie 2026–2028

Einleitung

Im Jahr 2026 feiert die Glückskette ihr 80-jähriges Bestehen. Seit 1946 verkörpert sie eine tief in der Schweizer Gesellschaft verankerte Solidarität: bei Notlagen in der Schweiz wie auch im Ausland nicht wegzuschauen. Die Stiftung ging aus einer Radiosendung hervor und ist bis heute eng mit der SRG verbunden. Im Laufe der Jahrzehnte hat sie ihre Rolle und Arbeitsweise stetig angepasst. So verwandelt sie die Solidarität der Schweizer Bevölkerung nachhaltig in konkrete Hilfe vor Ort.

Der Strategiezeitraum 2021–2025 hat gezeigt, dass dieses Modell funktioniert. Trotz zahlreicher aufeinanderfolgender grosser Krisen konnte die Glückskette rasch Solidarität mobilisieren, mit einem starken Netzwerk von Partnerorganisationen zusammenarbeiten und die Spenden verantwortungsvoll verwalten. Diese Bilanz unterstreicht die Stärke der Stiftung, die Öffentlichkeit, Medien und Hilfsorganisationen zusammenbringt, um gemeinsam zu handeln.

Die Welt, in der wir uns bewegen, verändert sich jedoch schnell. Humanitäre Krisen werden zahlreicher und komplexer, die Medienaufmerksamkeit ist fragmentierter, und die Erwartungen an Transparenz, Wirkung und Nachhaltigkeit steigen stetig. In diesem Umfeld möchte die Glückskette ihre Arbeit noch gezielter und nachvollziehbarer gestalten: durch wohlüberlegte Einsätze, eine gestärkte Projektqualität und -kontrolle sowie durch kontinuierliche Anpassung ihrer Mobilisierung – insbesondere im digitalen Bereich.

Die Strategie 2026–2028 fügt sich in diesen Kontext ein und dient als Kompass für die kommenden Jahre. Sie soll sicherstellen, dass die Solidarität der Schweizer Bevölkerung auch künftig vertrauensvoll und effizient in hochwertige Hilfe für besonders gefährdete Menschen umgesetzt wird.

2021–2025 in Zahlen



CHF
325 M
Spenden



18
Solidaritätskampagnen



903
internationale Projekte



754
Projekte in der Schweiz



27 Millionen
unterstützte
Menschen weltweit

Foto: © Glückskette



Miren Bengoa
Direktorin der Glückskette

Foto: © RTS



Pascal Crittin
Präsident der Glückskette,
Direktor von RTS

Die einzigartige Rolle der Glückskette

Unsere Vision

Die Glückskette ist die Referenz für die Mobilisierung der Solidarität der Schweizer:innen zugunsten von Menschen, die von widrigen Umständen in der Schweiz sowie von Katastrophen und humanitären Krisen weltweit am stärksten betroffen sind.

Unsere Mission

Die Glückskette ist eine verantwortungsvolle Stiftung.

Sie stellt sicher, dass die gesammelten Spenden für hochwertige humanitäre und soziale Projekte ihrer Partner eingesetzt werden, die den Bedürfnissen der von Katastrophen und humanitären Krisen betroffenen Bevölkerung im Ausland und in der Schweiz entsprechen. Sie fördert den Kompetenz- und Wissensaustausch im Bereich der humanitären Hilfe.

Unsere Rolle und unsere Partner

Die Glückskette wirkt als nationale Plattform der Solidarität.

In enger Zusammenarbeit mit der SRG bringt sie die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung zum Ausdruck und ermöglicht konkrete Unterstützung in Krisensituationen, über die die Medien berichten. Gleichzeitig verbindet sie dies mit der operativen Expertise ihrer Partnerorganisationen.

Die Zusammenarbeit mit einem Netzwerk akkreditierter Organisationen in der Schweiz und weltweit ermöglicht schnelles Handeln im Krisenfall, die Finanzierung qualitativ hochwertiger Projekte und deren sorgfältige Begleitung und Kontrolle. Dies ist die besondere Stärke der Glückskette und die Grundlage für ihre Rolle als verantwortungsvolle Geldgeberin, die wirksame, glaubwürdige und vertrauenswürdige humanitäre und soziale Hilfe leistet.

Unsere Werte

Die Arbeit der Glückskette basiert auf klaren Werten, die alle ihre Entscheidungen und Engagements prägen:

Solidarität

Wir machen Solidarität wirksam, indem wir die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung in der Schweiz in konkrete und nachhaltige Hilfe übersetzen.

Partnerschaft

Wir achten darauf, dass die Hilfe unserer Partnerorganisationen den tatsächlichen Bedürfnissen der betroffenen Bevölkerung entspricht und die humanitären Grundsätze einhält.

Unabhängigkeit

Wir handeln unabhängig – frei von politischen, wirtschaftlichen oder ideologischen Einflüssen. Diese Unabhängigkeit garantiert die Glaubwürdigkeit unserer Arbeit und das Vertrauen von Öffentlichkeit und Partnern.

Qualität

Wir verwalten die uns anvertrauten Spenden verantwortungsvoll und sorgfältig. Dabei berücksichtigen wir sowohl die Erwartungen der Öffentlichkeit als auch die Bedürfnisse der Betroffenen.

Respekt

Wir achten die Würde, die Rechte und die Vielfalt der betroffenen Menschen und Gemeinschaften. Unsere Arbeit gründet auf Zuhören, der Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten sowie auf einem unparteiischen, humanitären Ansatz.

Verantwortung

Wir berichten regelmässig und in verständlicher Weise über die Verwendung der Spenden und die Resultate der unterstützten Projekte.

Die vier strategischen Prioritäten für 2026–2028

Für den Zeitraum 2026–2028 hat die Glückskette vier strategische Prioritäten festgelegt. In Krisenzeiten zeigt sich die Solidarität durch Mobilisierung in der ganzen

Schweiz. Die Glückskette setzt sich dafür ein, diese Solidarität in konkrete humanitäre und soziale Hilfe in der Schweiz und im Ausland umzuwandeln.



Strategische Priorität 1

**Unterstützung von Menschen in
Not in der Schweiz und weltweit**



Strategische Priorität 2

**Spendensammlung bei grossen Katastrophen
und für soziale Zwecke in der Schweiz**



Strategische Priorität 3

**Anerkennung als zentrale
Akteurin der Solidarität**



Strategische Priorität 4

**Langfristige Sicherung der personellen,
finanziellen und immateriellen Ressourcen**

Strategische Priorität 1

Unterstützung von Menschen in Not in der Schweiz und weltweit

Die Glückskette arbeitet im In- und Ausland mit einem Netzwerk zuverlässiger Partner zusammen, um wirksam auf Katastrophen sowie humanitäre und soziale Krisen zu reagieren. Sie garantiert die Qualität der Projekte, fördert bewährte Methoden und integriert ökologische Nachhaltigkeit in ihre Massnahmen. In der Schweiz ergänzt sie die staatlichen Massnahmen bei grossen Katastrophen und unterstützt Organisationen aus dem sozialen Bereich. International stellt sie sicher, dass die Hilfe die Menschen erreicht, die von humanitären Krisen betroffen sind.

Unser Anspruch

Menschen, die von humanitären und sozialen Krisen betroffen sind, erhalten kompetente, verantwortungsvolle und hochwertige Hilfe – in der Schweiz wie auch weltweit.

Strategische Priorität 2

Spendensammlung bei grossen Katastrophen und für soziale Zwecke in der Schweiz

Bei grossen Katastrophen mobilisiert die Stiftung die Solidarität der Schweizer Bevölkerung. Sie pflegt persönliche Beziehungen zu Spender:innen, diversifiziert ihre Finanzierungsquellen und stärkt ihre permanenten Kampagnen durch strategische Partnerschaften.

Unser Anspruch

Die Solidarität der Schweizer Bevölkerung wird mobilisiert, um die notwendigen Ressourcen für humanitäre und soziale Hilfe in der Schweiz und weltweit sicherzustellen.

Strategische Priorität 3

Anerkennung als zentrale Akteurin der Solidarität

Als zentrale Solidaritätsakteurin in der Schweiz anerkannt, setzt die Glückskette auf starke Medienpartnerschaften – insbesondere mit der SRG – und auf beispielhafte Transparenz. Sie stärkt ihre Expertise und baut eine engagierte digitale Community auf, um ihre Reichweite zu vergrössern.

Unser Anspruch

Die Glückskette stärkt ihre Anerkennung und das Vertrauen als zentrale Solidaritätsakteurin der Schweiz.

Strategische Priorität 4

Langfristige Sicherung der personellen, finanziellen und immateriellen Ressourcen

Die Glückskette sichert ihre Stabilität und Flexibilität durch ein attraktives Arbeitsumfeld und die Förderung ihres Know-hows. Sie gewährleistet eine transparente und sorgfältige Verwaltung, schützt ihre Vermögenswerte und passt ihre Ressourcen an, um auf aktuelle Entwicklungen wirksam reagieren zu können.

Unser Anspruch

Die langfristige Stabilität und Anpassungsfähigkeit der Organisation werden gewährleistet, damit sie ihre Mission erfüllen kann.

Solidarität als kollektive Stärke

In der Schweiz zeigt sich Solidarität besonders deutlich, wenn es zu Katastrophen kommt – sei es hierzulande oder anderswo auf der Welt. In jeder Krise zeigen sich Einzelpersonen, Familien, Institutionen und Unternehmen solidarisch – getragen von der Überzeugung, dass ihre Hilfe etwas bewirken kann.

Seit 80 Jahren bündelt die Glückskette diese gemeinsame Kraft und setzt sie in konkrete, verantwortungsvolle und transparente humanitäre und soziale Hilfe um. Sie verbindet die Grosszügigkeit der Bevölkerung mit der Arbeit vor Ort und stützt sich dabei auf verlässliche Partner und das anhaltende Vertrauen der Menschen.

Die Strategie 2026–2028 knüpft daran an. Sie bietet einen klaren Kompass, um in einer von Unsicherheit geprägten Welt zu handeln, die Wirkung der Solidarität zu verstärken und das wichtige Vertrauensverhältnis zu bewahren.

So bleibt die Glückskette auch in Zukunft ein Instrument der Hoffnung und des Zusammenhalts.



Glückskette